

Nr. 1 / April 2010

## Editorial

Überblick über verschiedene Ausbildungssysteme, Austausch über Methoden und der Umgang mit der Wirtschaftskrise ...das sind Beispiele für Themen der sogenannten **Studienbesuche** im Programm für lebenslanges Lernen. Studienbesuche stehen Expertinnen und Experten aus allen Bildungsbereichen offen und werden hier ausführlich vorgestellt.

**Europass** feiert in Österreich seinen **5. Geburtstag** mit einer **Podiumsdiskussion am 5. Mai 2010** im Haus der Europäischen Kommission in Wien 1, Wipplingerstraße 35, 17-19 Uhr. Anmeldung unter [www.europass.at](http://www.europass.at).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
Magdalena Burtscher und Lydia Rössler

## Studienbesuche – Europaweite Expertenrunden zu aktuellen Bildungsfragen

Bei einem Studienbesuch tauschen die Teilnehmer/innen ihre Erfahrungen aus, lernen die Bildungssysteme anderer europäischer Länder genauer kennen, diskutieren innovative Ideen und Best-practice-Beispiele. Sie knüpfen Netzwerke und können gemeinsame europäische Projekte planen.

An einem Studienbesuch nehmen 10 bis 15 Personen teil, er dauert zwischen 3 und 5 Tagen. Die Arbeitssprache ist festgelegt, die häufigsten Sprachen derzeit sind Englisch, Deutsch, Französisch und Spanisch.

### Teilnahme an einem Studienbesuch

Die Nationalagentur Lebenslanges Lernen ist zuständig für die Auswahl und Betreuung der österreichischen Teilnehmer/innen.

Nach einem Auswahlverfahren erhalten die nominierten Teilnehmer/innen einen Zuschuss zu den Reise- und Aufenthaltskosten. Die Förderhöhe richtet sich nach der Aufenthaltsdauer und nach dem Zielland.

Studienbesuche für das akademische Jahr 2010/11 werden im aktuellen Studienbesuchskatalog 2010 vorgestellt unter <http://studyvisits.cedefop.europa.eu>.

Um sich für die Teilnahme an einem Studienbesuch zu bewerben, füllen Sie das Online-Formular aus; bitte senden Sie dieses Formular auch noch postalisch an die Nationalagentur Lebenslanges Lernen.

### Fristen

Bewerbungen für Studienbesuche, die im Sommersemester 2011 stattfinden, werden von 19. Juli bis 15. Oktober 2010 entgegen genommen.

Studienbesuche sind in 31 Ländern (EU Mitgliedsländer, Island, Liechtenstein, Norwegen und Türkei) möglich.

### Organisation von Studienbesuchen

Die Auswahl von Studienbesuchen, die in Österreich stattfinden, wird ebenfalls über die Nationalagentur abgewickelt. Wenn Sie sich für die Organisation eines Studienbesuchs in Österreich interessieren, dann können Sie Ihren Vorschlag im Herbst 2010 bei der Nationalagentur einreichen. Die genaue Einreichfrist und wichtige Informationen werden auf der Webseite bekannt gegeben werden.

Kontakt: Nationalagentur Lebenslanges Lernen  
Studienbesuche, z.Hd. Heidrun THOMAS  
E-Mail: [heidrun.thomas@oead.at](mailto:heidrun.thomas@oead.at)  
[www.lebenslanges-lernen.at](http://www.lebenslanges-lernen.at)

## Europass, EQF und ECVET

...sind auch Gegenstand bei Studienbesuchen; etwa bei „International learning routes in general secondary education“ und „Using and improving quality assurance systems in Vocational Education and Training“ beide in den Niederlanden (Harlem und Utrecht), „NQF implementation, quality assurance and EQF referencing“ ist Thema eines Studienbesuches in Irland, „Training for real and effective geographical mobility“ beim spanischen Arbeitsmarktservice in Madrid. Details und weitere Themen finden Sie im aktuellen Katalog auf <http://studyvisits.cedefop.europa>.

## Europass – Zum 5. Geburtstag

### Zeig'

Die Ausbildungswege in Europa sind vielfältig. Ebenso die persönlichen Erfahrungen im lebenslangen Lernen. Die fünf Dokumente des Europass Portfolio ermöglichen, sich international verständlich zu präsentieren.

### was

Europass ist Lebenslauf: Er führt Abschlüsse und persönliche Kompetenzen zusammen.  
Europass ist Sprachenpass: Er veranschaulicht Sprachenkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen.  
Europass ist Mobilitätsnachweis: Er dokumentiert Auslandspraktika und Ausbildungszeiten im Ausland.  
Europass sind Zeugniserläuterungen und Diplomzusatz: Sie machen das Profil beruflicher Qualifikationen und Hochschulabschlüsse transparent und nachvollziehbar.

### Du

Europass ist ein individuelles Portfolio. Die Nutzung ist kostenlos. Europass ist die Eintrittskarte zu Ausbildung und Beruf in 31 Ländern.

### kannst!

Europass setzt sich aus „Kann-Beschreibungen“ zusammen. Die Dokumente verleihen Zeugnissen und anderen Dokumentationen erhöhte Aussagekraft.  
Europass bezieht sich auf international verständliche Klassifikationen und verlinkt zu Beschreibung der jeweiligen Bildungssysteme.

Zeig, was du kannst!



[www.europass.at](http://www.europass.at)

**5 Dokumente:** Lebenslauf, Sprachenpass, Mobilitätsnachweis, Zeugniserläuterungen, Diplomzusatz

### 5 Vorteile: Europass

- macht Qualifikationen und Kompetenzen transparent
- ermöglicht Ausbildungsprofile nachzuvollziehen
- ist eine bekannte Marke
- bietet Vorlagen in 26 Sprachen
- ist kostenlos

**5 Jahre:** Das Netzwerk der Europasszentren ist seit 2005 aktiv. Die Zentren kooperieren mit Schulen, Hochschulen, Arbeitsmarktverwaltungen, Unternehmen und Sozialpartnern. Sie präsentieren sich an den Schnittstellen zwischen Ausbildung und Arbeitsmarkt und unterstützen die Internationalisierung von Bildungsträgern in allen Bereichen.

## Ankündigung: Podiumsdiskussion 5. Mai 2010

Europass organisiert zum 5. Geburtstag eine Podiumsdiskussion zum Thema:

### Was bringt Lernen und Arbeiten im europäischen Ausland?

- Was motiviert Personen mobil zu werden?
- Wie können die Lern- und Arbeitserfahrungen aus dem In- und Ausland dokumentiert werden?
- Welche Verbesserungsmöglichkeiten gibt es für das bestehende Angebot?
- Welche Vorteile bringt ein Auslandsaufenthalt im weiteren Berufsleben?

Am Podium diskutieren u.a. Richard Kühnel, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich; Michael Baumann, Senior Consultant Amrop Jenewein; Gabriela Miller, Personalentwicklung Porsche Inter Auto GmbH & Co KG; Franz Josef Lackinger, Stellv. Leiter des Berufsförderungsinstituts Wien.

Ausklang bei Erfrischung und Musik

**Wien, 5. Mai 2010, 17-19 Uhr – Haus der Europäischen Kommission, Wipplingerstraße 35, 1010 Wien. Anmeldung unter [www.europass.at](http://www.europass.at)**

Kontakt und Info: [info@europass-info.at](mailto:info@europass-info.at)

[www.europass.at](http://www.europass.at); [www.lebenslanges-lernen.at](http://www.lebenslanges-lernen.at)